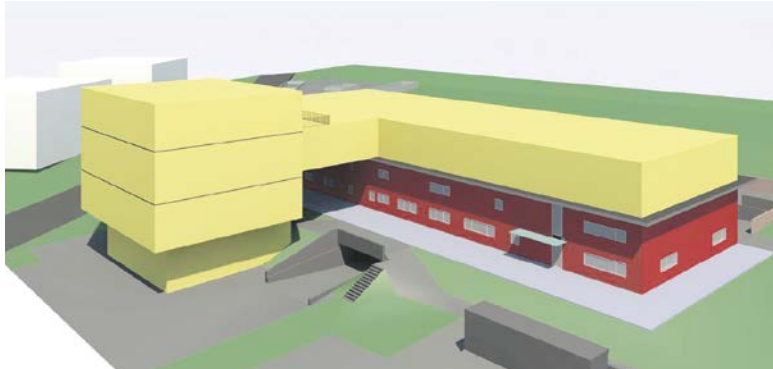


Das Projekt Neubau Gemeindehaus nimmt Formen an



Gebäudeteil rot unten: Bisheriges FeuerwerkWasser-Gebäude in Tann mit bestehender Tiefgarageneinfahrt. Gebäudeteil gelb: Machbarkeitsstudie Aufstockung mit Kopfbau.

Gestützt auf § 12 Abs. 1 lit. b Gemeindegesetz unterbreitete der Gemeinderat Dürnten den Stimmberechtigten an der Urnenabstimmung vom 29. November 2020 die Grundsatzfrage, an welchem Standort sich die Gemeindeverwaltung (Gemeindehaus) in Zukunft befinden soll.

Zur Auswahl standen einerseits der bisherige Standort Dürnten (Rütistrasse 1 bis 5) oder eine Verlegung nach Tann, mit einer Aufstockung des FeuerwerkWasser-Gebäudes (FWWG) an der Nauenstrasse 44c. Die Grund-

satzabstimmung bezweckte, die Stimmberechtigten frühzeitig in das Abstimmungsvorhaben einzubeziehen. Bei einer Stimmbeteiligung von 50% entschieden sich 1310 Stimmberechtigte für den neuen Standort in Tann und

1146 für den Verbleib in Dürnten.

Der Grundsatzentscheid der Stimmberechtigten ist für den Gemeinderat verbindlich, weshalb das Vorhaben mit dieser Stossrichtung vorangetrieben und eine entsprechende Umsetzungsvorlage ausgearbeitet werden muss. Der Gemeinderat war somit verpflichtet, den Stimmberechtigten innert 18 Monaten nach dem Grundsatzentscheid eine Umsetzungsvorlage zur Abstimmung vorzulegen. Weil aber im selben Jahr wie die Grundsatzabstimmung die Initiative «Zusammenschluss Bubiikon-Dürnten-Rüti: Stärkung unserer vernetzten Region» eingereicht wurde, konnte der Fahrplan für die Erarbeitung einer Umsetzungsvorlage für den Neubau Gemeindehaus nicht in der geforderten Frist eingehalten werden.

Mit einem halben Jahr Verspätung ist es jetzt aber so weit. Der Gemeinderat hat im Januar gemäss Budget 2022 eine Machbar-

keitsstudie in Auftrag gegeben. Sie wurde durch das Architekturbüro Burllet und Partner AG aus Mettmenstetten erstellt, welches bereits den Neubau FWWG projektiert und ausgeführt hat. Mit diesem Architekturbüro hatte die Gemeinde schon damals sehr positive Erfahrungen gemacht. Die notwendige Statik für die geplante Aufstockung des FWWG wurde bereits beim damaligen Bau berücksichtigt. Zusammen mit einem Kopfbau Richtung Parkplatz Mehrzweckhalle Blatt findet die Gemeindeverwaltung unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung für die nächsten Jahrzehnte genügend Platz, ihre Aufgaben im Dienste der Bevölkerung zentral, professionell und effizient ausführen zu können.

Als nächster Schritt wird den Stimmberechtigten an der Budget-Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022 die Genehmigung eines Projektierungskreditbes beauftragt.

Gemeinderat Dürnten

Gemeinsamer Anlass neue Behörden mit Verwaltungspersonal

Die neuen Behörden haben am 1. Juli 2022 ihre Arbeit aufgenommen. In zahlreichen Gre-

mien wie Gemeinderat, Schulpflege, Sozialbehörde etc. sind nun durch die Stimmberechtig-

ten oder den Gemeinderat neu gewählte Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber im Dienst der

Gemeinde tätig. Der Gemeinderat lud deshalb bereits Ende Juni alle Behördenmitglieder der Amtsdauer 2022–2026 sowie das Verwaltungspersonal zu einem gemütlichen Abend in das FeuerwerkWasser-Gebäude ein mit dem Ziel, sich gegenseitig etwas näher kennenlernen und austauschen zu können. Die Gäste nutzten diese Gelegenheit gerne und konnten beim Verzehr der leckeren Grilladen von Grillchef Jonas Müller (Werkhof-Vorarbeiter) untereinander interessante Gespräche führen. Der Gemeinderat wertet den Anlass als Erfolg und möchte diesen auch zukünftig jeweils zu Beginn einer Amtszeit wiederholen.

Gemeinderat Dürnten



Behördenmitglieder und Personal beim Kennenlernen.



Werkhof-Vorarbeiter Jonas Müller amtiert als Grillchef.